

### Ruf der Kraniche

Jean Sibelius war ein wahrer Vogelliebhaber. Sein Herz schlug insbesondere für Kraniche und Schwäne, deren Verhalten er auf seinem Seelandgut intensiv beobachtete. „Ich sah Kraniche fliegen, voll Musik. Ich lernte wieder unglaublich viel von Tönen.“ schrieb er im September 1915, als er den grossartigen Schauspiel, den Herbstzug der Kraniche bewunderte.

### Konzertort

Don Bosco Basel, Waldenburgerstrasse 34, 4052 Basel  
[www.donboscobasel.ch](http://www.donboscobasel.ch)  
Haltestelle „Waldenburgerstrasse“ des Tram Nr. 3

### Konzerteintritt

Fr. 40.00 Einzelticket. Fr. 15.00 Schüler, Auszubildende, Studenten. Kinder bis 16 Jahre gratis. Unnummerierte Plätze.

### Konzertkarten

Vorverkauf ab November 2021 bei Bider & Tanner in Basel, Tel 061 206 9996, [www.biderundtanner.ch](http://www.biderundtanner.ch) sowie bei Ticketcorner. Abendkasse am Konzerttag ab 19 Uhr (nur per Barzahlung).

### Finissage 2022

Die fünfjährige Sibelius-Konzertreihe schliesst feierlich mit einem Sinfoniekonzert ab. Auf Einladung der Konzertgesellschaft für finnische Musik spielen das Sinfonieorchester Biel-Solothurn und das Basler Festival Orchester zusammen eine nordische Finissage mit dem Klarinettenkonzert op. 57 von Carl Nielsen und der Sinfonie Nr. 5 von Jean Sibelius.

9. Februar 2022, Kongresshaus Biel

10. Februar 2022, Martinskirche Basel

### Veranstalterin

„Ruf der Kraniche“ ist eine Produktion des Vereins Konzertgesellschaft für finnische Musik. Sie veranstaltet Kulturveranstaltungen, insbesondere Konzerte mit Musik von finnischen Komponisten und vermittelt Wissen über finnische Kunstmusik. Dazu hat sie 2014 die Konzertreihe Feeling blue & white konzipiert. [www.feelingbluewhite.com](http://www.feelingbluewhite.com)  
Kontakt Vereinsvorstand: Krista Järvensivu, Tel 077 415 7688, [jaervensivu@gmx.ch](mailto:jaervensivu@gmx.ch).

### Dank an die Förderer

Das Konzert findet mit freundlicher Unterstützung von privaten Gönnern und der Bank J. Safra Sarasin statt.



# SIBELIUS KONZERT REIHE



## Ruf der Kraniche

**13. Dezember 2021, 19:30 Uhr**  
**Don Bosco Basel**

**Bühnenmusik von Jean Sibelius**  
**Basler Festival Orchester**  
**Joonas Pitkänen, Leitung**

## Künstlerische Leitung

Joonas Pitkänen (geb. 1986) stammt aus Südfinnland und arbeitet heute vorwiegend in der Schweiz und Deutschland. Er ist zurzeit Dirigent des Stadtorchesters Zug und des Akademischen Orchesters Freiburg im Breisgau. Seit über zehn Jahren befindet sich sein Lebensmittelpunkt in Basel, wo er regelmässig als Gastdirigent des Basler Festival Orchesters auftritt. Hier betreut Pitkänen auch die von ihm 2014 mitgegründete finnische Konzertreihe „Feeling blue & white“, bei der er für die Programmgestaltung und die künstlerische Planung verantwortlich ist.

Bevor er sein Dirigierstudium bei Prof. Ari Rasilainen an der Hochschule für Musik Würzburg 2016 abschloss, absolvierte er das Solistendiplom für Violoncello bei Prof. Thomas Demenga an der Hochschule für Musik Basel (2013). Er ist Cellist in zweiter Generation und darf seine Leidenschaft bis heute professionell ausüben: Er ist Mitglied des Sinfonieorchesters Biel und der Camerata Zürich.



Neben dem Repertoire aus seiner Heimat und den skandinavischen Ländern wird Pitkänen besonders für seine Interpretationen der Orchesterwerke von Anton Bruckner und Dmitri Schostakowitsch geschätzt. Er will stets die Musik und die Musiker in den Vordergrund stellen. Wichtig sei auch, als Dirigent zeitgenössischer Musik zu wirken und dem Publikum unbekannte Werke zugänglich zu machen.

[www.joonaspitkanen.com](http://www.joonaspitkanen.com)

## Konzertprogramm Ruf der Kraniche

13. Dezember 2021, Don Bosco Basel

Basler Festival Orchester. Joonas Pitkänen, Leitung.

19:00 Türöffnung, Abendkasse, unnummerierte Plätze

19:30 Konzertbeginn

**Jean Sibelius** (1865–1957)

Bühnenmusik zum Schauspiel „Der Tod“ von Arvid Järnefelt

Op. 62b Valse romantique (1911)

Op. 62a Canzonetta „Rondino der Liebenden“ (1911)

Op. 44, Nr. 2 Szene mit Kranichen (1906)

Op. 44, Nr. 1 Valse triste (1904)

**Joonas Kokkonen** (1921–1996)

Il paesaggio, „Landschaft“ (1987)

Schweizer Erstaufführung

**Jean Sibelius**

Pelléas und Mélisande, Suite aus der Bühnenmusik zum Schauspiel von Maurice Maeterlinck, Op. 46

20:45 Konzertende – *Hyvää joulua! Frohe Weihnachten!*

## Orchester

Das Basler Festival Orchester BFO ist vor allem durch seine traditionellen Silvesterkonzerte bekannt geworden: seit seiner Gründung 1997 bis 2015 hat das BFO zum Jahreswechsel im Musiksaal des Stadtcasinos Basel gespielt. Ein weiteres wichtiges Engagement erfolgte 2008–2012 als Opernorchester am Opernfestival Riehen. Im Rahmen des Festivals Basel tanzt 2003 und 2005 spielte das BFO als Ballett-Begleitorchester für das Staatsballett Berlin und das Stuttgarter Ballett. Das BFO besteht noch heute vorwiegend aus jungen Berufsmusikern und steht als ein hochstehendes Projektorchester für vielseitige Veranstaltungen zur Verfügung. Am Pult wirken heute Gastdirigenten. Nachhaltig wurde das Orchester von Thomas Herzog geprägt, der 2002–2018 die Künstlerische Leitung von BFO innehatte.

„Taking off cranes“, © Matti Suopajärvi

